Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Laubenheim

am 03.11.2026

Anwesend

- Vorsitz

Norbert Riffel

- Ortsbeiratsmitglieder

Benjamin Chwalak
Christopher Dellee
Ulrich Frings (bis TOP 9.1 anwesend)
Ralf Geißner
Sabrina Grimm (bis TOP 9.1 anwesend)
Dr. Christian Hecht
Stefan Köbel
Gabriele Müller
Stefan Paschold
Dagmar Riffel
Maximilian Schmidt
Jürgen Wiedenhöfer, MdL

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Susanne Glahn

- Schriftführung

Oliver Kuhr

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Ina Neuhäuser

T a g e s o r d n u n g

a) öffentlich

Anträge

1. Verbesserung der Verkehrssicherheit für Radfahrende zwischen Laubenheim und Weisenau im Bereich Oppenheimer Straße/Portland (CDU,GRÜNE,FDP,ÖDP)
   Vorlage: 1570/2026

2. Politische Neutralität für den historischen Marktplatz und die historische Ortsmitte bewahren (CDU,SPD,GRÜNE,FDP,ÖDP)
   Vorlage: 1571/2026

Anfragen

3. Durchführung von jährlichen Begehungen auf dem Friedhof zur Festlegung des Bedarfs an Instandsetzungen und Instandhaltungen (SPD)
   Vorlage: 1568/2026

4. Sachstand der Realisierung von barrierefreien Bushaltestellen an den Haltestellen Ärztehaus in Laubenheim einschließlich einer Bedarfslichtzeichenanlage (Ampel) (SPD)
   Vorlage: 1569/2026

5. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
   5.1. Unfallhäufigkeit der Gelenkbusse und Verkehrssicherheit in der Rüsselsheimer Allee (GRÜNE)
   Vorlage: 0883/2026
   5.2. erg. Antwort zu Anfrage 1621/2025

6. Sachstandsberichte

7. Beschlussvorlagen

8. Mitteilungen und Verschiedenes
   8.1. Säule an Haltestelle

9. Einwohnerfragestunde
   9.1. Stellungnahme der Verwaltung zur Einwohnerfragestunde 26.08.26

b) <u>nicht öffentlich</u>

10. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
    10.1. Anfrage (FDP)

11. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

12. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18:02 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Verbesserung der Verkehrssicherheit für Radfahrende zwischen Laubenheim und Weisenau im Bereich Oppenheimer Straße/Portland (CDU,GRÜNE,FDP,ÖDP)**
Vorlage: 1570/2026

Frau Grimm betont in ihrer Begründung des Antrages die Notwendigkeit, eine verkehrssichere Situation vor Ort herzustellen. Hier sollte die Verwaltung zusammen mit dem Landesbetrieb eine Lösung für Fahrradfahrer konzipieren.

Der Antrag wird bei 2 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Punkt 2 **Politische Neutralität für den historischen Marktplatz und die historische Ortsmitte bewahren (CDU,SPD,GRÜNE,FDP,ÖDP)**
Vorlage: 1571/2026

Der Vorsitzende informiert über den Mailaustausch mit der betreffenden Partei, in dem die Absprache der politisch neutralen Ortsmitte Gegenstand war.
Herrn Wiedenhöfer war im Vorfeld diese Vereinbarung nicht bekannt und bemängelt, dass die Gegendemonstration ebenfalls an dieser Örtlichkeit stattfand. Er bittet um ein Treffen und Austausch, wie man für die Zukunft zu einer Regelung kommen kann.
Aus den Reihen des Ortsbeirates wird auf die geschichtsträchtige Bedeutung des Platzes hingewiesen und dass die Vereinbarung schon lange bestehe und bekannt sei. Einem weiteren Gespräch bedarf es hier nicht.

Der Antrag wird bei einer Gegenstimme mehrheitlich beschlossen (12/1/0).

Anfragen

Punkt 3 **Durchführung von jährlichen Begehungen auf dem Friedhof zur Festlegung des Bedarfs an Instandsetzungen und Instandhaltungen (SPD)**
Vorlage: 1568/2026

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 30.10.2026.

Punkt 4 **Sachstand der Realisierung von barrierefreien Bushaltestellen an den Haltestellen Ärztehaus in Laubenheim einschließlich einer Bedarfslichtzeichenanlage (Ampel) (SPD)**
Vorlage: 1569/2026

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 5 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 5.1 **Unfallhäufigkeit der Gelenkbusse und Verkehrssicherheit in der Rüsselsheimer Allee (GRÜNE)**
Vorlage: 0883/2026

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 23.10.2026.

Punkt 5.2 **erg. Antwort zu Anfrage 1621/2025**
hier: Interessenbekundungsverfahren NATO-Rampe

Kenntnisnahme der ergänzenden Antwort des Dezernates III vom 24.08.2026.

Der Antrag auf Verlängerung der Genehmigung ist dem Ortsbeirat bekannt. Hier stellt sich außerdem die Frage, welche Mittel zur Verfügung stehen und wie sich diese aufteilen. Man bittet deshalb um eine Darstellung der Mittel (Fluglärmfonds alter Zeitraum?) durch das Grün- und Umweltamt.

Punkt 6 **Sachstandsberichte**

Keine Vorlagen

Punkt 7 **Beschlussvorlagen**

Keine Vorlagen

Punkt 8 Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert über
- die geplanten gelben Bodenmarkierungen an der Grundschule,
- keine Möglichkeit von Schildern “Hunde an die Leine“ im Park,
- Schmierereien am Bahnhof,
- Volkstrauertag am 15.11.26,
- Aufstellung Tannenbaum am 22.11.26,
- Adventsmarkt am 28.11.26, 16 Uhr,
- Neugestaltung Trauzimmer

Frau Grimm erkundigt sich über das LKW-Verbot sowie noch offene Themen aus der Verkehrsbegehung und schlägt eine frühe Uhrzeit zur Besichtigung vor (Dunkelheit).

Außerdem informiert sie über den Tag des Kinderturnens am 06.11.26 des TVL.

Für Frau Glahn ist Laubenheim auch beim möglichen Straßenbahnausbau bis nach Hechtsheim betroffen, da aus wirtschaftlichen Gründen dadurch evtl. Buslinien nach Laubenheim entfallen könnten. Sie bittet deshalb um eine Berichterstattung durch die MVG im Ortsbeirat, um hier mögliche Szenarien darzustellen.

Punkt 8.1 Säule an Haltestelle

Frau Grimm meldet eine defekte Säule (s. Bilder) und bittet um entsprechende Deinstallation.

Punkt 9 Einwohnerfragestunde

Herr Schlaadt vom Schulelternbeirat der Grundschule Laubenheim berichtet von Schimmel in einem Klassenraum und bittet den Ortsbeirat um Unterstützung. Die Verwaltung müsse hier schnell handeln und eine Gesundheitsgefährdung für die Kinder ausschließen.
Der Vorsitzende steht in Verbindung mit der Schulleitung und der Verwaltung sind die Gegebenheiten bekannt, für die mit Hochdruck eine Lösung gesucht wird. Er bringt eine mögliche Unterbringung in der Kita Riedweg ins Spiel, Frau Glahn kann sich auch eine Prüfung der Räumlichkeiten in der alten Martinusschule Oberstadt vorstellen.
Zur besseren Transparenz und geregeltem Informationsfluss schlägt Frau Glahn auch einen regelmäßig tagenden Runden Tisch bzw. eine Task Force vor, welcher auch von den anderen anwesenden Vertreterinnen des Schulelternbeirates auf positive Resonanz stößt.
Der Vorsitzende gibt zu bedenken, dies mache nur Sinn, wenn auch wirklich neue Ergebnisse vorlägen.

Die Frage eines Einwohners nach einem Defibrillator beantwortet der Vorsitzende dahingehend, dass hier die Standortsuche noch nicht abgeschlossen ist und der nötige Stromanschluss einen hohen Kostenfaktor darstellt.

Für die nächste Verkehrsbegehung meldet ein Einwohner in der Rüsselsheimer Allee (gegenüber Kita) mehrere Unebenheiten durch Wurzelwerk auf dem Fahrradweg.

Punkt 9.1 Stellungnahme der Verwaltung zur Einwohnerfragestunde 26.08.26

Kenntnisnahme der Stellungnahme des Dezernates V vom 14.10.26.

Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

gez. Norbert Riffel	gez. Oliver Kuhr
.....	**.....**
Vorsitz	**Schriftführung**